Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 1

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bremsung der Neutronen; der homogene Reaktor ohne und mit Reflektor; der heterogene Reaktor; das Zeitverhalten eines thermischen nackten Reaktors und die Reaktorregelung; die Störungstheorie und einiges über Transporttheorie.

Die Pflicht, die Eigenschaften des Originalwerkes beizubehalten, hat die Freiheit der Uebersetzer beschränkt. So war der Behandlung der Neuentwicklung in der Reaktortheorie seit dem Erscheinen des «Glasstone-Edlund» im Jahre 1952 wenig Platz gelassen. Die Uebersetzer haben immerhin verschiedene Stellen gestrafft, andere erweitert, und im übrigen den Anschluss an die Neuentwicklung durch zusätzliche Literaturangaben aufrechterhalten. Die Zahlenwerte wurden auf einen neueren Stand gebracht.

Sergio Ravani, dipl. Ing. ETH, Würenlingen

Neuerscheinungen

Jahresbericht 1960 der Schweizerischen Normen-Vereinigung. 62 S. Zürich 2, 1961, Sekretariat des SNV, General Wille-Strasse 4.

Acta Technica Academiae Scientiarum Hungaricae. Redigit *A. Geleji.* Adiuvantibus *L. Gillemot, Gy. Hevesi, I. Rázso, K. Széchy, G. Tarján.* Tomus XXXIV. In deutscher, französischer, englischer oder russischer Sprache. 229 S. mit zahlreichen Abb. Budapest 1961, Buch- und Zeitungs-Aussenhandels-Unternehmen «Kultura». Preis 110 Forint.

Le Privilège de l'Hypotèque Légale des Artisans et des Entrepreneurs. Etude de l'Action de l'Article 841 Ccs. Par *Michel Maillefer.* 75 S. Bern 1961, Verlag Stämpfli & Cie., Preis 12 Fr.

Untersuchung über die regelmässigen und zufälligen Fehler und die Genauigkeit der optischen Distanzmessung mit vertikaler Latte. Mit besonderer Berücksichtigung der Reduktionstachymeter DK-RV von Kern und RDS von Wild. Von *Naguib Danial.* Nr. 9 der Mitteilungen aus dem Geodätischen Institut an der ETH in Zürich. Herausgegeben von F. Kobold. 108 S. Zürich 1961, Verlag Leemann. Preis 6 Fr.

Umfassende Behandlung der Theodolitachsenfehler auf vektorieller Grundlage unter spezieller Berücksichtigung der Taumelfehler der Kippachse. Von *H. Matthias.* Nr. 10 der Mitteilungen aus dem Geodätischen Institut an der ETH in Zürich. Herausgegeben von F. Kobold. 94 S. Zürich 1961, Verlag Leemann. Preis 6 Fr.

Wettbewerbe

Kirchliches Zentrum Hérémence, Wallis. Die Kirchenpflege von Hérémence eröffnet unter den im Wallis heimatberechtigten und seit dem 1. Januar 1961 im Kanton Wallis niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität einen Projektwettbewerb für die Schaffung eines kirchlichen Zentrums mit Schul- und Freizeitbauten. Sieben Architekturbüros wurden speziell eingeladen. Als Preissumme stehen 26 000 Fr. zur Verfügung; für allfällige Ankäufe sind 6000 Franken ausgesetzt. Abgabetermin ist der 4. Juni 1962. Die Wettbewerbsunterlagen können schriftlich bei der Kirchenpflege Hérémence bezogen werden; es sind dafür 100 Fr. zu hinterlegen. Adresse: Eglise paroissiale d'Hérémence, Cpte. Ch. Post IIc 2591, Sion.

Mitteilungen aus dem S.I.A.

Schweiz. Beleuchtungskommission; Mitarbeit

Auf Wunsch der Schweiz. Beleuchtungskommission (SBK) gelangt der S. I. A. hiemit an seine Mitglieder, um Nachwuchskräfte für die SBK kennenzulernen.

Der Vorstand der SBK möchte erfahren, wer besonderes Interesse für folgende Aufgaben zeigt: Mitarbeit in vorhandenen Fachgruppen, Halten von Vorträgen über Themata aus dem Arbeitsgebiet der SBK, Verfassen von Artikeln und Schriften, Bearbeiten neuer Teilgebiete, die zu umschreiben wären. Die vorliegende Umfrage soll den Fachkreisen Gelegenheit bieten, ihre Ideen darzulegen und dem Vorstand der SBK ein Bild vermitteln, wie er die Tätigkeit der SBK ausrichten könnte.

Die Schweiz. Beleuchtungs-Kommission (Präsident Prof. *R. Spieser,* Sekretär Dir. *H. Leuch*) verfügt bereits über folgende Leitsätze: Eisfeldbeleuchtung, Beleuchtung von Turn-, Spiel- und Sportplätzen, Strassen und Plätzen, Turn- und Spielhallen. Folgende Leitsätze sind in Arbeit: Beleuchtung von Tennisplätzen und -Hallen, Strassentunnel und Unterführungen, Autobahnen und Expresstrassen, Skisprunganlagen. Als Laufende Arbeiten seien genannt: Allgemeine Leitsätze für Beleuchtung, 60 Vorlagen als erste Serie von Diapositiven, als Ausbildungsmaterial, 40 bis 60 Diapositive als zweite Serie, Vorarbeiten für die Landesausstellung, Ueberprüfung der Aufgaben aller Fachgruppen, des Standes und Fortschrittes ihrer Arbeiten.

Die an solchen Arbeiten interessierten Kollegen werden gebeten, sich bei der brieflichen Beantwortung an das nachfolgende Schema zu halten: 1. Neue Arbeitsgebiete; 2. Neue Aufgaben in den bisherigen Arbeitsgebieten; 3. Neue Mitarbeiter interessieren sich für: a) vorhandene Fachgruppen, b) das Halten von Fachvorträgen, c) das Verfassen von Berichten, Artikeln usw., d) andere, zu nennende Zwecke; 4. Andere Ideen, Anregungen, Vorschläge.

Der Vorstand der SBK wird die eingehenden Antworten verarbeiten und für die Verwirklichung Mittel und Wege suchen. Er ist angesichts der Erweiterung seines Aufgabenkreises auf den Zuzug weiterer Fachleute, die bereit sind, etwas zu leisten, angewiesen und deshalb für die Meldung verborgener Spezialisten und weiterer Personen sehr dankbar, um latente Fähigkeiten nutzbar zu machen.

Der S. I. A. lädt seine Mitglieder ein, von der Möglichkeit, Ideen über die Tätigkeit der SBK bekanntzugeben, Gebrauch zu machen und wäre dankbar, wenn er Aeusserungen in brieflicher Form (in zwei Exemplaren) bis zum 10. Januar erwarten dürfte. Adresse: Generalsekretariat S. I. A., Postfach Zürich 22.

BSA SIA Zentralstelle für Baurationalisierung

Torgasse 4 Zürich

Raumplanung

Im Schweizer Baukatalog 1961/62 sind Normblätter über die Gestaltung von Raumplanungs-Zeichnungen erschienen (S. 1837 bis 1848). Die darin dargestellten Zeichen und Schraffuren für eine einheitliche Darstellung von Stadt-, Regional- und Landesplänen sind von der Union Internationale des Architectes (UIA) aufgestellt und genehmigt worden. Zur Zeit sind von diesen Normblättern noch keine Separatdrucke erhältlich.

Mitteilungen aus der G.E.P.

Rechtzeitig und richtig disponieren!

Liebe Kollegen, wenn Sie einen Blick auf die nachfolgend veröffentlichte Liste von Veranstaltungen — die beileibe nicht vollständig ist, sondern nur das enthält, was der Redaktion der SBZ zur Kenntnis kommt — werfen, verstehen Sie unser Anliegen: Zeit und Kraft freihalten für die Teilnahme an unserer *Generalversammlung 1962, die vom 21. bis 24. Juni in Basel durchgeführt wird* und noch um eine Fahrt ins Blaue vom 25. bis 27. Juni verlängert werden soll. Gerade das Uebermass an fachlichen Anlässen ist ein Grund, in erster Linie die G. E. P. aufs persönliche Programm zu setzen, weil sie Erholung bietet gemäss ihrem Wahlspruch «Freundschaft, Arbeit, Freude»!

Für die Ortsgruppe Basel: *Armin Aegerter.*
Für den Ausschuss der G. E. P.: *Werner Jegher.*

Ankündigungen

Wechselstrom-Hochspannungsschalter

Der Schweizerische Elektrotechnische Verein (SEV) veranstaltet unter diesem Titel am 30. und 31. Januar 1961 im Kongresshaus (Uebungssäle) in Zürich eine Diskussionsversammlung unter der Leitung von Dr. *W. Wanger,* Direktor, Brown, Boveri & Cie., Baden, Beginn 10.30 h bzw. 9.30 h. Am 30. Jan. sind sieben, am 31. Jan. sechs Vorträge vorgesehen. Anmeldung bis spätestens 22. Januar 1962 an das Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Zürich 8, wo auch Programme und Anmeldekarten zu beziehen sind.

Wirtschaft und Lebensordnung

Unter diesem Generalthema steht die X. Wintertagung, welche die Vereinigung für freies Unternehmertum (VfU) vom 18. bis 21. Januar im Hotel Bellevue Terminus in Engelberg durchführt. Die einzelnen Themen und Referenten sind dem Programm zu entnehmen, das die VfU auf Verlangen abgibt. Adresse: Vereinigung für freies Unternehmertum, Zeltweg 44, Zürich 32, Tel. 051/34 46 22.